

# Ortschaftsrat Spielberg

## Protokoll

über die  
**öffentliche Sitzung**  
**des Ortschaftsrates**  
am 26.04.2019

**Sitzungsanfang:** 18:00 Uhr

**Sitzungsende:** 19:15 Uhr

**Bürgermeister:** --/--

**Ortsvorsteher:** Joachim Karcher

**Schriftführerin:** Tamara Kern

**Ortschaftsräte:**

**Zusätzliche Teilnehmer:**

Klaus Steigerwald (entsch.)

Reinhard Haas, GR

Alfred Hesselschwerdt

Dr. Klaus Rösch, GUA

Manfred Schwan

Helmut Müller

Siegrun Rühle

Jürgen Bimmler

Jürgen Dummler

Zuhörer: 2

OV Karcher eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Ortschaftsräte durch Ladung vom 15.04.2019 ordnungsgemäß einberufen worden waren. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

## **Tagesordnungspunkt Nr. 1 Fragen der Ortschaftsräte**

---

OR Bimmler fragt nach, ob bei den Sitzbänken nach der AVG-Brücke ein Mülleimer installiert werden kann. Laut Herrn Dr. Rösch vom Garten- und Umweltamt gestaltet sich hier die Koordination der Leerung problematisch. Oftmals werden die Mülleimer auch dazu genutzt, den Hausmüll zu entsorgen. Herr Dr. Rösch wird sich aber die Bänke anschauen und prüfen, ob eine Installation sinnvoll ist.

## **Tagesordnungspunkt Nr. 2 Umgestaltung des alten Teils des Friedhof**

Festlegung weiterer Details wie z. B. Rankgitter, Bepflanzung und Sitzmöglichkeiten

---

OV Karcher begrüßt hierzu Herrn Dr. Rösch vom Garten- und Umweltamt. Bereits im Juni 2018 wurde die Planung von Herrn Knebel im OR vorgestellt.

Die Fundamente für die Kolumbarien sind bereits betoniert. Durch Lieferschwierigkeiten der Fa. Kronimus werden die Kolumbarien etwa Anfang Mai geliefert. Momentan sind noch 2 Plätze an den vorhandenen Kolumbarien frei.

Herr Dr. Rösch informiert, dass die notwendigen Arbeiten komplett durch die Gemeinde selbst (Technischer Dienst) erfolgen können. Er erläutert anhand einer Präsentation, dass 6 Amberbäume gepflanzt werden.

### **Pflasterung:**

Herr Dr. Rösch schlägt eine einheitliche Pflasterung mit grauen Platten vor.

Vorschlag: „Spartana“ (Betonsteine von Kronimus).

Natursteine eignen sich weniger, da sich hier gerne Stolperfallen durch Unebenheiten ergeben.

Die Steine gibt es in einheitlich grau, in verschiedenen Grautönen oder in rötlich.

### **Zur Wahl der Steine ergeht folgende Abstimmung:**

**Spartana - einheitlich grau: 2 Ja-Stimmen**

**Spartana - verschiedene Grautöne: 5 Ja-Stimmen**

Die Kosten hierfür liegen bei ca. 50 € /m<sup>2</sup> inkl. Verlegen, also ca. 6.450 € Gesamtkosten.

### **Rankgitter:**

Herr Dr. Rösch schlägt Rankgitter der Fa. Legi vor.

Farbvorschlag: feuerverzinkt oder anthrazit

**Der OR spricht sich einstimmig für die feuerverzinkte Variante aus.**

### **Pflanzen:**

Hier schlägt Hr. Dr. Rösch vor, Clematis oder Kletter-Rosen (Sympathie/rot bzw. Hella/weiß) im Wechsel zu pflanzen.

**Dies befürwortet der OR einstimmig.**

### **Tagesordnungspunkt Nr. 3**

#### **Sachstand und Diskussion über die weitere Ausweisung bzw. Ausweitung der Tempo 30-Zonen**

OV Karcher erläutert, dass dieses Thema schon länger diskutiert wird. Es gab hierzu in den letzten 2 Jahren bereits mehrere Gespräche mit Regierungspräsidium und Polizeibehörde. Die Vorgaben zur erleichterten Einrichtung von Geschwindigkeitsreduzierung sind mittlerweile in Kraft getreten. Auch übergeordnete Straßen wie Kreisstraßen können mit Tempo 30 ausgestattet werden, wenn sich in der Straße ein Kindergarten, Seniorenzentrum o. Ä. befindet. Somit könnte laut Ordnungsamt flächendeckend über Enzstraße / Karlsruher Straße Tempo 30 ausgewiesen werden. Die SPD hat hierzu bereits im Gemeinderat im Januar einen Antrag auf Ausweisung von Tempo 30 auf allen drei Durchgangsstraßen gestellt.

Eine Umsetzung in der Dobelstraße gestaltet sich schwieriger.

Es sollte sich zusätzlich zur Einrichtung von Tempo 30 Gedanken gemacht werden über Halteverbote.

OV Karcher schlägt eine Ortsbegehung vor, um dann schnell den Antrag stellen zu können.

Terminvorschlag für die Ortsbegehung: Freitag, 10. Mai, 18 Uhr. Treffpunkt: Rathaus

### **Tagesordnungspunkt Nr. 4**

#### **Bekanntgaben / Verschiedenes**

OV Karcher teilt mit, dass es diese Woche am Reisigplatz gebrannt hat. Ein herzliches Dankeschön geht an die örtliche Feuerwehr, die den Brand relativ schnell gebrannt hat.

Zum Bauvorhaben Karlsruher Straße merkt OV Karcher an, dass die momentane Situation (Baustelleneinrichtung und Parksituation) so nicht bleiben kann. Dies wurde auch so bereits im Gemeinderat und per Mail der Verwaltung vorgetragen. Das Ordnungsamt wird die Baustelle kommende Woche prüfen und Anträge auf Einrichtung eines Halteverbots beim Landratsamt stellen.

Weiterhin berichtet OV Karcher von erneutem unerlaubtem Entsorgen von Sperrmüll auf dem Reisigplatz. Auf einen Aufruf im Mitteilungsblatt kamen leider keine Hinweise auf den Verursacher.

Durch das Ausscheiden von OR Markus Schreiber wird als ersatzweise Urkundsperson OR Manfred Schwan festgelegt.

Ja: <u>    7    </u> Nein: <u>    0    </u> Enthaltungen: <u>    0    </u>
--

### **Tagesordnungspunkt Nr. 5**

#### **Fragen der Zuhörer**

Frau Heidt hofft darauf, dass auch an der Dobelstraße Tempo 30 eingerichtet wird. An der Ortseinfahrt von Ittersbach kommend ist es mittlerweile - gerade für ältere Menschen - kaum mehr möglich, gefahrlos über die Straße zu kommen.

Frau Heidt fragt nach, ob die Standsicherheit von Fichten vom Garten- und Umweltamt überprüft wird. Herr Dr. Rösch erläutert, dass dies bei privaten Fichten aus rechtlichen Gründen nicht möglich ist.

**Tagesordnungspunkt Nr. 6**  
**Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.06.2018, 29.11.2018 und 02.02.2019**

---

Die Protokolle wurden einstimmig genehmigt.

Für das Protokoll zeichnen:

Für den Ortschaftsrat:

Urkundspersonen:

\_\_\_\_\_  
Joachim Karcher, Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Manfred Schwan

\_\_\_\_\_  
Tamara Kern, Schriftführerin

\_\_\_\_\_  
Fredy Hesselschwerdt

\_\_\_\_\_  
Jürgen Dummler